

Maiandacht zu Hause oder bei einer Kapelle feiern

Vorbereitung: Dort, wo gefeiert wird, soll der Ort ein einladender sein. Sie können, sofern nicht bei einer Kapelle vorhanden, eine Marienstatue oder ein Marienbild auf einen Tisch stellen, eine Kerze, Blumen und das Buch der Heiligen Schrift dazu stellen/legen.

Lied: nach freier Wahl

Heute dürfen wir uns ganz besonders an Maria wenden. Sie, die Mutter Gottes, war ganz Mensch wie wir. Und doch ist Maria ganz anders. Ihr Leben war geprägt von der Hinwendung zu Gott und den Menschen.

Das Hören der Botschaft Gottes, mit ihrem Ohr des Glaubens sowie ihre Antwort aus offenem und tiefstem Herzen bereiteten den Weg, dass Gottes unbegreifliche Barmherzigkeit in die Welt kommen konnte. In ihrem Leben, getragen von der Barmherzigkeit Gottes, blieb auch sie nicht verschont vom Umgang mit Leid, Enttäuschung, Verrat und Tod. Gerade deshalb ist Maria die Mutter Gottes uns Menschen so nahe.

Gebet zum Ankommen:

Heiliger dreifaltiger Gott, wir rufen zu dir:

V: Gott Vater im Himmel, du hast Maria als freie und verantwortungsbewusste Frau eingeplant in deine Heilsgeschichte mit uns Menschen. Lass uns in Maria auch deinen Plan mit uns erkennen.

A: Gott Vater im Himmel, erbarme dich unser.

Lass uns in Maria auch deinen Plan mit uns erkennen.

V: Gott Sohn, Erlöser der Welt, du hast in Maria, deiner Mutter, einen Menschen gefunden, der dir glaubte und dir nachfolgte bis unter das Kreuz. Lass uns wie Maria dir glauben und dir nachfolgen.

A: Gott Sohn, Erlöser der Welt, erbarme dich unser. Lass uns wie Maria dir glauben und dir nachfolgen.

V: Gott Heiliger Geist, du hast Maria mit deiner Liebe und Kraft so geformt, dass sie zu einem Werkzeug der Güte Gottes wurde.

Mach auch uns zu einem Werkzeug der Liebe Gottes.

A: Gott Heiliger Geist, erbarme dich unser.

Mach auch uns zu einem Werkzeug der Liebe Gottes.

V: Heiliger dreifaltiger Gott, Maria durfte in ihrem Leben immer wieder erfahren, wie beglückend aber auch leidvoll die Begegnung mit dir ist. Sie wurde geprüft und musste um ihren Glauben ringen.

A: Darum schauen wir voll Vertrauen auf ihr Leben. Durch sie erfahren wir das Geheimnis auch unseres Lebens:

Dich als Anfang, Mitte und Ziel unserer Geschichte, den Vater, den Sohn und den heiligen Geist. Amen.

Hören/Lesen wir Marias Lobpreis aus dem
Lukas-Evangelium:

Lk 1,46-55

Lied: nach freier Wahl

Österliches Marienlob

V Sei begrüßt, du Mutter unseres Herrn!

Dein Sohn Jesus ist auferstanden.

A Freu dich, Maria.

V Er hat den Tod besiegt und das Leben neu geschaffen.

A Der Vater hat ihn aus tiefster Erniedrigung erhöht.

V »Seine Herrschaft wird kein Ende haben.«

A Er hat Himmel und Erde versöhnt.

V Er hat dein Klagen in Tänzen verwandelt.

A Er hat deine Hoffnung überreich erfüllt.

V Er hat deine Treue wunderbar bestätigt.

A Er hat dein Leiden zum Segen gemacht.

V Er legt dir ein neues Lied in den Mund.

A Sing nun dein österliches Magnifikat!

V Das Evangelium deines Sohnes muss unters Volk –
überall auf der Welt.

A Bring seine Frohe Botschaft zum Klingen, seine
Taten zum Leuchten.

V Hilf uns mitzubauen an einer Kultur des Lebens und
der Liebe. Unsere Zeit braucht dich, Maria! Du bist die
Frau, die uns zu Christus führt. Sorge dafür, dass uns
die Osterfreude nicht ausgeht. Amen.

**V Gottesmutter Maria, in diesem Monat Mai grüßen
wir dich mit den Worten von Papst Franziskus:**

Hilf uns, unser »Ja« zu sagen. Es ist notwendig, ja
dringlicher denn je, die Frohe Botschaft Jesu erklingen
zu lassen.

A Du hast die Jünger in der Erwartung des Heiligen
Geistes versammelt, damit die Kirche Jesu Christi
entstehen konnte.

V Hilf uns, mit neuem Eifer aufzubrechen und allen das
Evangelium zu bringen, die Botschaft vom Leben, das

den Tod besiegt und gib uns den Mut neue Wege zu suchen und zu beschreiten. Amen.

Fürbitten:

Lasst uns vereint mit Maria in Stille die heilende Kraft des Herrn erbitten:

Es haben nun alle die Möglichkeit ihre Sorgen, Bitten, Namen von Menschen, an die ich gerade besonders denke.... vor Gott hinzutragen.

Vater unser:

Alle unsere persönlichen Bitten vertrauen wir Gottes Barmherzigkeit an. Mit den Worten, die Jesus uns geschenkt hat, bringen wir sie vor Gottes Erbarmen:

Gebet:

Gott hat in seinem Erbarmen auf Maria geschaut und sie gesegnet. So bitten auch wir um Gottes Segen:

Deine Kraft, barmherziger Gott, wirke in uns und durch uns.

Deine Treue halte uns und lasse uns und andere halten.

Deine Zuwendung tröste uns und lasse uns anderen Trost und Hilfe sein. Deine Liebe heile und leite uns.

Amen.

Segen:

So segne uns der barmherzige Gott,

der Begleiter unseres Lebens,

ER, der uns immer wieder seine Liebe schenkt,

+ der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Schlusslied: ev. Segne du Maria